

KÄLTERÜCKHALTUNG

Leichte Trennwand

Wer temperaturgeführt transportiert, muss mehr denn je die Kosten im Blick behalten. Die Transportkälte muss aufwändig erzeugt werden und sollte beim Be- und Entladen nicht so einfach entweichen können. Um das zu gewährleisten, hat der Kühlfahrzeugspezialist Kiesling das Kälterückhaltesystem Cool Slide® entwickelt. Jetzt wurde das System um die Funktion als vollwertige Trennwand für Lebensmitteltransporte in mehreren Temperaturbereichen erweitert. Als Trennwand ist Cool Slide® extrem leicht, leicht im Handling und praktisch „unkaputtbar“. Bei vielen Speditionen und großen Fuhrparks hat sich das System zwischenzeitlich durchgesetzt, weil sich nach den Erprobungsphasen die Energieeinsparung bestätigt hat. Bis zu 900 Euro jährlich lässt sich allein am Kraftstoff einsparen, dazu kommen noch die eingesparten Kosten für Wartung und Verschleiß. Cool Slide® hat aber nicht nur durch die Kostenersparnis überzeugt. Das System kann über De-minimis gefördert werden.



Jetzt auch für Multi-Temperatur-Transporte: Das Kälterückhaltesystem Cool Slide® II von Kiesling. (Foto: Kiesling)



Neu in der Hansa-Flotte: Ein Cool Liner

Duoplex Steel von Krone mit aerodynamischer Seitenvollverkleidung.

(Foto: Krone)

Saubere Aerodynamik

●●● Hansa Logistik eG investiert in den Umweltschutz

Die Spedition Hansa Logistik eG mit Hauptsitz in Uphal in Mecklenburg-Vorpommern hat kürzlich den ersten neuen Krone-Sattelaufleger vom Typ Cool Liner Duoplex Steel mit aerodynamischer Seitenvollverkleidung übernommen.

Hansa-Logistik-Geschäftsführer Manfred Helms unterstrich bei der Übergabe seines neuen, verbrauchsopti-

mierten Kühltrailers von Krone: „Da der Umweltschutzgedanke in unserem täglichen Geschäft eine große Rolle spielt, haben wir uns nicht nur aus rein wirtschaftlichen Gründen für den Krone-Cool-Liner-Duoplex-Steel mit FuelSaver-Kit entschieden. Wir sehen in dem Fahrzeug eine effiziente Lösung zur konsequenten Kosteneinsparung.“

LED-TECHNIK FÜR KÜHLTRAILER

Hell und sparsam unterwegs

Die sparsamen LEDs haben längst ihren Siegeszug gegen herkömmliche Leuchttechnik angetreten. Da Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit zwei der wichtigsten Eigenschaften im Betriebsalltag eines Nutzfahrzeuges sind, ersetzt Schmitz Cargobull ab sofort die bislang verwendeten Sofitten für die Innenbeleuchtung von Tiefkühlsattelauflegern S.KO COOL gegen deutlich hellere und effizientere LED-Technik. Die Vorteile der neuen Technik liegen auf der Hand: Neben der besseren Lichtausbeute brauchen LEDs gegenüber herkömmlichen Glühlampen wesentlich weniger Energie. Außerdem produzieren sie geringere Wärme, die der Nutzer durch zusätzliche Laufzeit des Kühlaggregates wieder kompensieren muss. Ein